

# Das Programm Babylotse

Erkennen, Klären, Vernetzen



- Alle Eltern wollen gute Eltern sein. Manche brauchen Unterstützung, um das Leben mit ihrem Baby zu meistern
- Babylotsen beraten Mütter und Väter in der Geburtsklinik bei Sorgen und Nöten, die über die medizinische Versorgung hinaus gehen



Bildrechte: SeeYou, Hamburg

<b>Projekträger</b>	SeeYou Familienorientierte Nachsorge Hamburg
<b>Rechtsform</b>	gemeinnützige Stiftung
<b>Gründung</b>	2004
<b>Geschäftsführer</b>	Dr. Sönke Siefert, Volker Krüger, Pfarrer Berthold Bonekamp-Kerkhoff
<b>Kontakt</b>	Liliencronstr. 130 • 22149 Hamburg Tel.: 040/673 77-730 info@babylotse.de • www.babylotse.de

## Gesellschaftliches Problem

Familien unterliegen zunehmenden Belastungen: wirtschaftliche Not, fehlende Integration, das Verschwinden von Familienstrukturen, alleinerziehende oder sehr junge Mütter. Die Freude über die Geburt eines Kindes ist oftmals getrübt durch neue Sorgen und Nöte. Je früher diese Familien Unterstützung erhalten, desto größer sind die Chancen der Kinder auf eine gute Entwicklung.

Es existieren vielfältige Angebote für junge Familie, aber gerade diejenigen, die Hilfe am nötigsten haben, erreichen diese oft nicht aus eigener Kraft.

Fast alle Babys (ca. 98 %) kommen in einer Klinik auf die Welt. Die Zeit rund um die Entbindung ist daher ideal, um möglichst alle Familien zeitnah und ohne Umwege zu erreichen. Außerdem sind Mütter direkt nach einer Geburt besonders offen und nehmen Hilfe bereitwillig und selbstverständlich an.

## Lösungsansatz

In der Geburtsklinik erhalten alle Familien das Angebot, sich von einer Babylotsin beraten zu lassen. Inhalte dieses Gesprächs ist die psychosoziale Situation der Familie, ihre Sorgen, Nöte und Ängste, aber auch die eigenen Stärken sowie mögliche Hilfen. Die Beratung ist freiwillig und kostenlos.

Die Babylotsin klärt gemeinsam mit den Eltern, welche Probleme wie in Angriff zu nehmen sind und macht sichtbar, welche Unterstützung die Familie aus eigener Kraft aktivieren kann. Reicht dies nicht aus, stellt die Babylotsin Kontakte zu geeigneten Einrichtungen in der Umgebung des Wohnorts her.

Ein tragfähiges medizinisches und psychosoziales Netz wird geknüpft, in dem die Familie auch zukünftig in Krisensituationen Halt und Unterstützung findet. Abschließend vergewissert sich die Babylotsin, dass die Familie das Angebot erreicht hat und es hilfreich war oder ob weitere Angebote erforderlich sind.

# Das Programm Babylotse

Erkennen, Klären, Vernetzen



## Wirkungsziele des Projektes

### Die Eltern, die von einer Babylotsin beraten wurden, ...

- ... haben ihre Sorgen und Nöte erkannt und sortiert,
- ... erkennen und aktivieren ihre eigenen Kraftquellen,
- ... bekommen die richtigen Ansprechpartner, Ermutigung und Motivation,
- ... erfahren teils erstmals in ihrem Leben, dass Hilfe nicht beschämend ist.

### Die Neugeborenen, deren Eltern von einer Babylotsin beraten wurden, ...

- ... haben bessere Chancen auf einen guten Start, weil ihre Eltern ihre Probleme besser bewältigen können,
- ... profitieren von staatlichen und privaten Unterstützungsleistungen,
- ... sind besser vor Vernachlässigung und Misshandlung geschützt.



Quelle: SeeYou, Hamburg

## Begründung des Experten-Gremiums

„Wir haben uns für die Unterstützung des Programms Babylotse entschieden, da das Programm eine enorme Breitenwirkung hat und die wichtige Elternrolle im Rahmen des Bildungswegs in den Mittelpunkt stellt.“

## Was bewirken Sie mit Ihren aufgerundeten Cents?

Mit Ihren Cents ermöglichen Sie die Einführung des Programms Babylotse in zehn neuen Geburtskliniken. Dadurch können rund 10.000 Familien erreicht werden. Bis zu 2.000 Kinder erhalten auf diese Weise jährlich einen besseren Start ins Leben.

### DEUTSCHLAND RUNDET AUF

Gemeinnützige Stiftungs-GmbH

Grimmstraße 12c | 10967 Berlin

Tel: +49 30 789 500 39 0

Email: [kontakt@deutschland-rundet-auf.de](mailto:kontakt@deutschland-rundet-auf.de)

Homepage: [www.deutschland-rundet-auf.de](http://www.deutschland-rundet-auf.de)